

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 66 (1940)
Heft: 39

Artikel: Unter Freunden
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-477602>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Weg zurück

„Wenn me nume d’Kameradschaft au chönnt mit hei näh!“

Der Vorteil

«Ui, Frau Meier, was händ Sie da für en prächtige, moderne Huet!»

«Gälled Sie, er het vieredryßg en halbe Franke koscht.»

«Jesses Gott, das isch aber viel Gäld. Das gäb mir min Ma nid, nu für en neue Huet.»

«Das hät mer der Ma au nid gäh. Das

isch der Vorteil vo der Läbesmittelsperrieg. Ich ha halt jetzt de Huet us dem Geld kauft, woni suscht für Zucker, Teigware etzettera usgäh ha.»

AbisZ

Unter Freunden

«Du, kennst Du das Geheimnis, während seines ganzen Lebens jung zu bleiben?»

« ??? »

«Jeden Morgen zwei rohe Zwiebeln essen.»

«Und Du glaubst, das bleibe ein Geheimnis!»

Brigitte

Grand Café Restaurant
Du Théâtre
 das gediegene Restaurant der
Bundesstadt

Chianti-Dettling



Chianti-Import
 seit 1887

Vino tipico della
 Zona classica

Bekömmlicher Tischwein
 säurearm und stärkend

ARNOLD DETTLING, BRUNNEN

Drahtschmidli

Schönster Biergarten an der Limal
 Soignierte Küche — Fisch-Spezialitäten
 beim H’bahnhof **ZÜRICH** Platzspitz
 Inhaber: C. Mollet-Sennhauser